



Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 6
Herrn Markus Lutz
Geschäftsstelle Süd
Meindlstraße 14
81373 München

Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Mitte
BAU-T1-VI-M

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: [REDACTED]
Telefax: [REDACTED]
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

Ihr Schreiben vom
11.07.2024

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
29.10.2024

Schwammstadt-Prinzip ernst nehmen! Sendling entsiegeln

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06935 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 6 Sendling vom 29.07.2024

Sehr geehrter Herr Lutz,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag vom 11.07.2024 beantragen Sie, dass das Baureferat nicht notwendige Baumscheiben zu entfernen und den hierbei frei werden den Raum mit insektenfreundlichen Pflanzen zu begrünen und die Barrierefreiheit zu berücksichtigen hat. Nach der Prüfung des Sachverhaltes und internen Abstimmung können wir Ihnen hierzu Folgendes mitteilen:

Die vorhandenen Baumscheiben im betroffenen öffentlichen Verkehrsraum ermöglichen die Einhaltung der an den schrägen Parkplätzen notwendigen Breiten der begehbaren Flächen. Die durch die Verwendung der Baumscheiben erzielte zusätzliche Gehfläche verbessert auch die Zugänglichkeit zu den Parkplätzen so wie der dazugehörigen Anlagen, zum Beispiel Parkscheinautomaten. Darüber hinaus ermöglichen die vorgezogenen begehbaren Bereiche bessere Querungsmöglichkeiten für Zufußgehende. Die Entfernung der Baumscheiben bedeutet eine Reduktion der Gehfläche, was das Ein- und Aussteigen sowie das Überqueren der Straße erschwert und somit als nachteilige Wirkung für den Fußgängerverkehr zu betrachten ist.

Die Baumgruben und Baumgräben stellen ein maßgebliches Instrument zur Umsetzung des Schwammstadt-Prinzips im Straßenraum dar. Entscheidend hierbei ist ein möglichst großes unterirdisches Substratvolumen, in welches die Rad- und Fußwege entwässern. Um hier optimale Rückhaltung des Regenwassers zu ermöglichen, realisiert das Baureferat bereits im Zuge von Neu- oder Umbaumaßnahmen große Baumgruben mit 36 m³, die mit speziellem Wasser-absorbierendem Substrat befüllt werden. Eine entsprechend ausgebildete Baumgrube

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
_81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
_81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

kann bis zu 12.000 Liter Wasser aufnehmen. Dadurch kann ein Baum im Sommer mehrere Wochen ohne sonstige Wasserzufuhr schadlos überstehen.

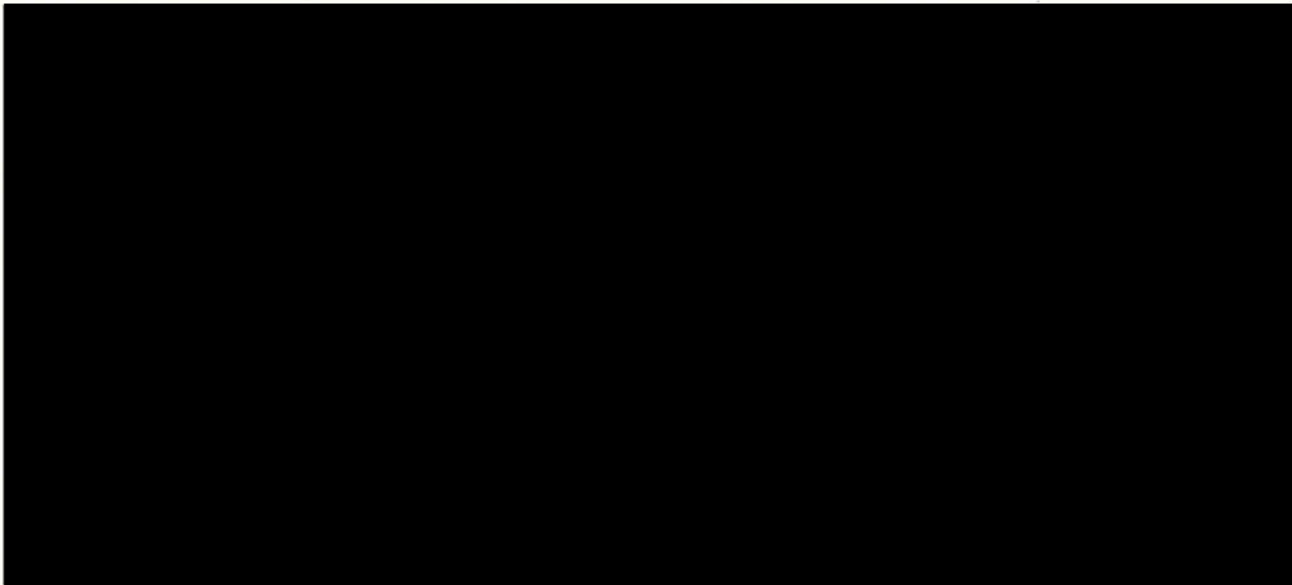
Durch die Verwendung perforierter Baumscheiben an den im Antrag genannten Baumstandorten kann Oberflächenwasser in die Baumgruben eindringen, so dass eine Versickerung zumindest teilweise möglich ist.

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 07.02.2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08657) wurde das Baureferat mit der Umsetzung des Biodiversitätskonzeptes u.a. im Straßenbegleitgrün beauftragt. Demnach soll das Straßenbegleitgrün durch Anpassungsmaßnahmen ökologisch aktiviert werden. Dafür soll das Mahdregime umgestellt werden, auf Grundlage eines Monitorings eine differenzierte Pflege der Flächen erfolgen und artenreiche, ökologisch wirksame Flächen entwickelt werden.

Aufgrund der aktuellen Maßnahmen zur Sicherung des städtischen Haushaltes kann diese Umstellung nur in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Finanzmittel und der personellen Besetzung der Stellen erfolgen. Der Rückbau der befestigten Baumscheiben und die Anlage einer insektenfreundlichen Bepflanzung ist deswegen aktuell nicht möglich.

Ihrem Antrag Nr. 20-26 / B 06935 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 06 Sendling wird nach Maßgabe des Vortrags entsprochen.

Mit freundlichen Grüßen



gez.